



Lisa forscht mit Links

Schätzungsweise 10 – 15 % der Bevölkerung sind Linkshänder.

Kennst du auch jemanden, der alles mit der linken Hand macht oder bist du vielleicht selbst ein Linkshänder oder eine Linkshänderin? Lisa hat ein paar sehr interessante Dinge herausgefunden.

.....

Kopfsache

Warum es Rechts- und Linkshänder gibt, ist nicht genau geklärt, aber es gibt verschiedene Theorien. Zum Beispiel könnte es sein, dass schon in den Genen bestimmt wird, welche Hand man später bevorzugt. Sehr wahrscheinlich ist auch, dass es mit den Gehirnhälften und den Nervenbahnen im Rückenmark zusammenhängt. Die linke Gehirnhälfte ist für die rechte Seite und die rechte Hälfte für die linke Seite zuständig. Die Antwort liegt also, wie so oft, irgendwo in unserem Oberstübchen.



Schimpfen hilft nicht

Sicher weiß man, dass ein Umerziehen schädlich sein kann. Früher hat man behauptet, dass Linkshänder geistig krank oder einfach dumm seien. Das ist natürlich totaler Quatsch.

Irrglaube entstand unter anderem darum, weil man damals Linkshänder schon als Kinder gezwungen hat, die rechte Hand zu benutzen. Sie wurden schwer bestraft, wenn sie die linke Hand zum Beispiel zum Schreiben benutzen wollten. Dadurch waren sie natürlich unsicherer und ungeschickter und konnten nicht so schnell lernen. Voll unfair, oder? Und übrigens: Marie Curie und Albert Einstein waren auch Linkshänder.



Vorteile

Als Gegner sind Linkshänder im Sport oft gefürchtet, weil sie den Tennisschläger in der anderen Hand halten, wie Monica Seles oder mit dem anderen Boxhandschuh führen, wie Muhammad Ali. Manche Menschen sind auch sogenannte Beidhänder und benutzen die Hände für verschiedene Tätigkeiten unterschiedlich. Zum Beispiel gibt es Menschen, die mit links in ihr Heft schreiben, aber mit rechts an der Tafel!



Linkspfoten

Bei den Tieren gibt es auch Links- und Rechtshänder. Wie bei Wikipedia zu lesen, benutzen Walrosse meist die rechte Vorderflosse, um nach Muscheln zu graben. Katzen, Affen und Ratten bevorzugen auch ihre Rechte oder Linke. Allerdings gibt es bei ihnen ungefähr gleich viele Links- und Rechtspfoter.



Scheren und Füller

Klar, als Linkshänder oder Linkshänderin gibt es einige Nachteile. Zum Beispiel, dass man nur ganz schlecht mit einem Füller schreiben kann oder dass man ab und an eine Extrawurst braucht, wie Musikinstrumente oder Scheren. Aber als Linkshänder hat man es heute lange nicht mehr so schwer, wie noch zu Zeiten der Großeltern.

